

Pressemitteilung zur Kabinettpräsentation

Sophie auf der Wartburg

Zum 200. Geburtstag von Großherzogin Sophie von Sachsen-Weimar-Eisenach

8. April 2024 bis 12. Januar 2025

Die umfassende architektonische und künstlerische Erneuerung der Wartburg zählt zweifelsohne zu den bedeutenden Projekten der Regentschaft von Großherzog Carl Alexander von Sachsen-Weimar-Eisenach. Seine Gemahlin, die einzige Tochter von König Wilhelm II. der Niederlande, Prinzessin Wilhelmina Sophie Marie Luise von Oranien-Nassau (*8. April 1824 Den Haag; †23. März 1897 Weimar), setzte sich ab 1853 als Großherzogin Sophie von Sachsen-Weimar-Eisenach für die Bewahrung, Erschließung und Erforschung des schriftlichen Erbes von Johann Wolfgang von Goethe, Friedrich Schiller und anderer Geistesgrößen ein. Auch für die Erneuerung der Wartburg interessierte sie sich lebhaft, weilte gern hier und nahm regen Anteil an ihrer Ausstattung. Mit zahlreichen Geschenken an ihren Gatten hat sich Sophie um den Aufbau der hochkarätigen Kunstsammlung verdient gemacht. So finanzierte sie den Erwerb kostbarer Wandteppiche, Gemälde und anderer Objekte, die heute zu den herausragenden Stücken der Wartburgsammlung zählen.

Die Obere Vogteistube beherbergt mit dem „Nürnberger Erker“ und dem „Pirckheimer Stübchen“ zwei besonders wertvolle Zuwendungen der Fürstin. Anlässlich ihres 200. Geburtstages erinnert ab dem 8. April dort eine Kabinettpräsentation mit ausgewählten Objekten an das Wirken von Großherzogin Sophie auf der Wartburg.

Am 16. April 2024 startet „Sophie auf der Wartburg“ auch virtuell. Auf der Webseite der Wartburg www.wartburg.de wird eine Online-Präsentation über die Großherzogin informieren und Wissenswertes über die Kunstwerke berichten, die die Wartburg der Großherzogin verdankt. Bei ihrem Rundgang durch das Museum der Wartburg können die Gäste über QR-Codes dann interessante Details über die Leuchterengel von Tilman Riemenschneider, das Porträt des Philipp von Hessen und etliche weitere Objekte erfahren.

Jeweils am ersten Donnerstag im Monat findet die Kuratorenführung „Mit Sophie durch die Wartburg“ statt, die über das Leben und Wirken der Großherzogin auf der Wartburg berichtet, sich ihren Stiftungen in der Kunstsammlung widmet und dabei auch Orte der Burg aufsucht, die mit der Großherzogin verbunden sind.

Ausstellungsort: Museum der Wartburg, Auf der Wartburg 1, 99817 Eisenach

Öffnungszeiten: bis 03.11.2024 täglich 09:00 bis 17:00 Uhr (letzter Einlass),

ab 04.11.2024 täglich 09:30 bis 15:30 Uhr (letzter Einlass)

Weitere Informationen:

Andreas Volkert

Leitung Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen/Marketing

Wartburg-Stiftung

Telefon: 03691/250-233

E-Mail: volkert@wartburg.de